

Westfalia-Automotive nutzt Weiterbildungsangebot Zertifizierte Schweißkurse im Haus der Ausbildung

Rheda-Wiedenbrück. 33 Mitarbeiter der Westfalia-Automotive GmbH haben seit Anfang April ihre Schweißerprüfungen im Haus der Ausbildung der Pro Arbeit e. V. absolviert. Im Laufe des Jahres sollen weitere folgen. Das heimische Unternehmen nutzte damit als erster Betrieb das neue Angebot in der vereinseigenen Schweißwerkstatt Am Sandberg 72.

„Für Unternehmen gibt es viele Gründe, ihre Mitarbeiter in zertifizierten Schweißkursen weiterzubilden und der turnusmäßig alle drei Jahre fälligen Schweißerprüfung zu unterziehen“, berichtet Rudger Liebelt. Als zertifizierter Schweißlehrer leitet er die Kurse in der neu eingerichteten Werkstatt mit neun Schweißkabinen. Die Gründe der Betriebe reichen von konkreten Vorgaben ihrer Kunden zur belegbaren Qualitätssicherung über Anforderungen im Rahmen der Produkthaftung bis hin zu gesetzlichen Vorgaben: Im sogenannten „geregelten“ Anwendungsbereich ist der Nachweis der Schweißerprüfungsbescheinigung zwingend vorgeschrieben. Die Schulungen und Prüfungen, die im Haus der Ausbildung oder auf Wunsch direkt im Betrieb des Auftraggebers durchgeführt werden können, helfen bei der Erfüllung aller aktuellen europäischen Standards. Je nach Kenntnisstand der Teilnehmer beträgt die Vorbereitungszeit auf die Schweißerprüfung in der Regel zwei Arbeitstage. Sie besteht ebenso wie die Prüfung selbst aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Als zugelassene Prüfaufsicht nimmt Rudger Liebelt anschließend die Prüfung ab und schickt alle Unterlagen sowie das angefertigte Prüfstück an eine offizielle Prüfstelle. Hier werden die Ergebnisse ausgewertet und die benötigten Bescheinigungen ausgestellt. Auch neue Schweißtechniken, die kontinuierlich entwickelt werden, sind Bestandteil der Kurse, die der aktuellen Schweißerprüfungsnorm entsprechen.

Um alle gängigen Schweißverfahren abzudecken, verfügt die Werkstatt im Haus der Ausbildung über eine umfangreiche Ausstattung auf dem neuesten Stand der Technik. Neben verschiedensten Weiterbildungen und der Schweißerprüfung wird ebenfalls eine Vielzahl an Qualifikationen für die duale Ausbildung vermittelt. Die individuell buchbaren Kurse werden inhaltlich und terminlich flexibel an die Bedürfnisse des jeweiligen Unternehmens angepasst. Für Anfragen und weitere Informationen steht Beatrix Schütte unter Telefon 05242-57997-104 bzw. b.schuette@proarbeit.biz zur Verfügung.



In der Schweißwerkstatt im Haus der Ausbildung: (v. l.) Markus Münstermann, Beatrix Schütte, Hubert Kniesburges und Rudger Liebelt schnüren individuelle Angebote für Unternehmen.